

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Republik. 1918-1930  
39 (1925)**

154 (4.7.1925)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-515157](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-515157)

Die Republik erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage...

Republik

Preis 10 Pfennig

Anzeigen-Gemüßpreise: Millimeter... Preis 10 Pfennig...

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg-Oldfriesland - Oldenburger Volksblatt

Hauptredaktion: Peterstraße 76

Wilhelmshaven-Rüstringen, Sonnabend, 4. Juli 1925 \* Nr. 154

Redaktion: Peterstraße 76

Der Kuhhandel der Regierungsparteien.

Hinausschiebung der politischen Aussprache

(Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung am Freitag gewann größere Bedeutung... (Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung...

der Linken, daß Weizsäcker eben kein Verständnis für vaterländisches... (Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung...

Der sozialdemokratische Antrag, daß der Reichstagspräsident die außenpolitische Aussprache... (Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung...

Mos ist wieder in better Ordnung! Die großen Geister haben sich wieder beruhigt... (Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung...

Eine Reform der Kriegsverföorgung?

Von Erich Rohmann, W. d. R.

Die Veröorgung der Kriegsoffer übertragt an finanzieller Auswirkung gegenwärtig immer noch alle anderen... (Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung...

Die Ausgaben des Reiches betragen unter Berücksichtigung des Standes vom 1. Januar 1925 für ein Jahr... (Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung...

Nach Schrenck von Notzing sprach sein Erstausen über das... (Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung...

Sachsen gegen den Staatsgerichtshof.

Die Abschaffung vom Reich verlangt.

Der sächsische Landtag nahm einstimmig einen kommissarischen Antrag an... (Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung...

Der Grund des in dieser knappen Mitteilung enthaltenen Wunsches... (Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung...

Reichsregierung und Moskauer Urteile.

(Berlin, 4. Juli, Rabienienk.) Der Reichsaussenminister hat, wie die „Sozial. Zeitung“... (Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung...

beschwore feinewegs ein Unabergelust der beiden Studenten, sie... (Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung...

Die Räumung von Gelsenkirchen.

(Böhlen, 4. Juli, Rabienienk.) Die Befehlsgewalt der Gelsenkirchener... (Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung...

Abd el Krimms neue Marokko-Offensive.

(Paris, 4. Juli, Rabienienk.) Ein Oercesbericht aus Fez teilt mit, daß der Druck der Alliierten auf den... (Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung...

gegen das neue Volksgesunde unternommen, der zu einem halb... (Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung...

Die vorstehende Meldung klingt etwas sonderbar... (Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung...

Dulkanausbruch in Columbien.

Aus Bogota (Columbien) wird gemeldet: Der Vulkan Galeras ist in Tätigkeit... (Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung...

Grenzwissenspiele.

(Moskauer Meldung.) Zwei Offiziere der politischen Grenztruppen... (Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung...

In verschiedenen Städten und Gemeinden Thüringens fanden in letzter Zeit Bürgermeisterwahlen statt... (Reichstagsbericht vom Freitag.) Die Reichstagsprüfung...











# Frauen, wehrt euch!

## Gegen Zollwucher und Verleumdung.

Von Clara Bohm-Schn.

Die arbeitenden Massen des Deutschen Volkes stehen im ärmsten Daseinskampf. Die äußeren und inneren Verhältnisse des Krieges konnten bei gerechter Lastenverteilung langsam überwunden werden. Aber die Hindenburg-Ruther-Regierung will mit allen Mitteln den Kurs zum entgegengesetzten Ziele nehmen. Leuzer Lebenshaltung bei niedrigen Röhnenverleenden unser Volk, treiben große Massen in dumpfe Hoffnungslosigkeit und machen sie unfähig zur Abwehr dieser Zustände. Damit hat die politische und wirtschaftliche Reaktion in Deutschland seit Jahren ihre Rechnung gemacht. Stumpfheit und absolute politische Unreife, die allen Verdrängungen der Deutschen national glaubte, haben es ermöglicht, daß wir vier deutsche nationale Reichsminister und einen Herrn von Hindenburg als Reichspräsidenten an der Spitze der Deutschen Republik haben. Durch eine solche Zusammensetzung der Regierungen sollte Deutschland „geleitet“ werden. Und Millionen Männer und Frauen glauben an diese „Führung“. Glauben sie noch daran? — Die steuerlichen Belastungen der besitzlosen Massen sind härter geworden, die kleinen Sparer sind um ihre Hoffnungen genarrt und die Hausfrauen müssen schon jetzt Brot und Fleisch teuer bezahlen.

Aber mit all dem ist es den „Nettern“ nicht genug. Eine Schutzzollmauer wollen sie um Deutschland bauen, damit künftig keine Auslandsware den lieben Großagrariern und Großindustriellen Konkurrenz machen kann. Einen „Ländelosen“ Zolltarif legt die Regierung dem Reichstag vor. In dem Zolltarif von 1902 befanden sich nämlich Rüden. Da wurde zwar der Großlandwirtschaft für Getreide ein hoher Zoll bewilligt und damit für Millionen hart schaffender Menschen der Wissen Brot im Munde verteuert. Aber die Kartoffel, dieses wichtigste Nahrungsmittel der Armut, blieb damals von der direkten Zollabgabe frei. Nun soll diese „Rüde“ geschlossen werden: Nicht nur Getreide soll verteuert werden, sondern auch Kartoffeln sollen einen Zollsatz von 2 Mark pro Zentner bekommen. Also werden auch die inländischen Kartoffeln im Haushalt 2 Mark teurer werden. Dann kostet der Zentner Kartoffeln anstatt 3-4 Mark künftig 5-6 Mark. Aber auch Reis, Bienenfrüchte, rohes Fleisch, Schmalz, Butter, Käse, Wachsenmilch, Margarine und manches andere wird durch den Zoll so im Preise verteuert werden, daß die Lebenshaltung der Arbeiterschaft bis zur Unerträglichkeit steigen muß. Auch der größte Teil der Landbevölkerung, die Häusler und Kleinbauern und die Landarbeiter haben keinen Vorteil von den erhöhten Preisen. Für die wenigen Zentner Getreide oder Kartoffeln, die sie verkaufen können, müssen sie Futtermittel, die durch den Zolltarif ebenso verteuert werden, wieder kaufen. Aber es sind ja auch hohe Industriezölle geplant, so daß Mäse, Kleider, Schuhe, Haus- und Arbeitsgerät, kurzum alles, was zur Lebenshaltung nötig ist, eine „Ländelose“ Verteuern erfahren. Die Kaufkraft wird weiter sinken und Arbeitslosigkeit in vielen Berufen wird die weitere Folge sein. Dabei sehen wir aber schon jetzt, wie dieselben Kreise, die diese schändliche Ausbeutung des Volkes wollen, jeden Lohnkampf der organisierten Arbeiterschaft mit den brutalsten Mitteln zu verhindern versuchen.

Die Regierung will die Verleumdung der Masse, um ihr schließlich, wenn sie stumpf zusammenfinst oder verzweifelt aufbegehrt, auch das letzte Gut, die politische Gleichberechtigung im Staat, zu nehmen. Dann erst hätten die „Patrioten“ ihr Ziel erreicht. Sie bemühen sich ja immer in eigener Weise um das Wohl von Volk und Vater-

land. Kaiser, Landrat und Dorfchälze von Junkers Gnaden regierten „Leuzelig“. Das „Volk“ brauchte sich nicht mit politischen Gedanken zu beschäftigen, es hatte nichts zu sagen im Staat und Wirtschaft; nur arbeiten durfte es, ungestört arbeiten zum Wohle der herrschenden Klassen und „glücklich“ sein. Dann kam der Krieg. Die „Glückseligkeit“ der breiten Volksmassen wurde gestoppt: es durfte Opfer bringen. Opfer an Leben, Gesundheit, Gut, Glück und Moral, wie sie die Weltgeschichte noch nicht machte. Und die Frauen? Sie brauchten nicht etwa abseits stehen; das ganze Volk opferte. Natürlich mit einigen Unterschieden. Die Frau z. B. die in harter Arbeit das Brot schaffen mußte für sich und ihre Kinder (zuerst 4000, dann 1400 Gramm pro Kopf und Woche, gebaden aus Mehl mit Kartoffeln gemischt), weil der Mann im Felde stand, trug das letzte, gemeinsam erhaltene Goldstück der Goldkammerstelle, während manche Dame der Gesellschaft Goldgerät und Schmuck als Familienbeihilfe treu behielt. Das kleine Fabrikmädchen gab ihr Aluminium-Stochgeschirr ab, in dem sie sich auf sonntäglicher Wanderschaft die dünne Suppe gefochet, aber das Kupfergeschirr in königlichen Schloßküchen blieb erhalten. — Diese Verteilung der Opfer ging ohne viel Geräusch vor sich, denn die Frauen — und sie waren ja zum größten Teil das Heimatvolk — hatten damals nichts zu sagen. Ich glaube, es ist jetzt Zeit, an jene Jahre der Not und des Krieges zu erinnern, weil die Zollpolitik der Regierung Schranken gegen die Verdrängung mit den anderen Völkern aufrichten will.

Hunger, Entredung, Völkerverwirrung sind die Geheißer, die vor uns stehen; sie dürfen nicht Wirklichkeit werden. Um unserer Kinder willen nicht. Die Frauen, die Mütter müssen sich dagegen wehren. Sind sie es doch, die zuerst gerührt werden von der fürchterlichen Mißtagsfrage: was werden wir essen, was werden wir trinken, womit werden wir die Kinder bescheiden? Der Körper wird krank, die Nerven gereizt, der Geist eng und klein bei den Pfenningrechnen vom Morgen bis zum Abend. Diese bittere Mißtagsfrage tödtet jede Freude, vergiftet das reichste Familienglied. Und darum müssen die Frauen den Kampf gegen die weitere Verleumdung mit klarem Willen und klarem Ziel führen. Rädertürmen und ähnliche Verzweiflungsakte lehnen wir ab, weil die feinsten Süngeerden nützen und nur der politischen Reaktion dienen. Aber überall sollten in diesen Wochen die Frauen zusammenkommen, Aufklärung suchen und schaffen über das, was den breiten Massen durch den Zolltarif droht. Jede Frau, die einer Partei rechts von der Sozialdemokratie ihre Stimme gab, mußte jetzt ihren Abgeordneten in Briefen und Versammlungen sagen, daß diese neuen Belastungen der breiten Volksmassen nicht erfolgen dürfen, weil sie nicht mehr ertragen werden können. Aus ihren Zeitungen erfahren aber diese Frauen den Stand der Dinge nicht, darum muß jede sozialistisch gesinnte Frau jetzt zur Agitatoren gegen den Zolltarif werden. Genden Zolltarif, das heißt gegen neues Elend und für ein menschenwürdiges Dasein!

### „Großfürstin Jutta von Hortschin-Rufschin“.

Seit Jahren trieb in großen Hotels in Berlin und im Reich eine angebliche Großfürstin v. Hortschin-Rufschin ihr Unwesen. Die sehr elegante Frau lockte in den luxuriösen Nachtlokalen Männer an sich, und erleichterte sie bei dem anschließenden Scherz an den einen oder anderen. Die Geschädigten machten Anzeige, aber die Großfürstin verschwand immer zur rechten Zeit.

Eines Tages führte die Kriminalpolizei ein feines Streifen der Weg in das Berliner Hotel „Excelsior“, wo angeblich ein Räuber abgegriffen sein sollte. Bei der Durchsicht des Fremdenbuches ließ sich ein Mann „Stomick“ v. Bornow aus Bieschaden. Da ihm der Name bekannt vorkam, ließ er sich auf das Zimmer der Stomick führen, die seit zwei Tagen das Hotel wegen ihrer Schulden mieth, und durchsuchte das elegante Gepä-

der Dame. Dabei fielen ihm verschiedene Geldtaschen in die Hand, unter anderem auch die Briefschätze eines berühmten Soldaten mit Briefschaften und Bildern von dessen Frau. Dem Kriminalbeamten kam die Sache verdächtig vor, und er beschlagnahmte die Sachen, gab die Bestattung, die „Stomick“ festgehalten, wenn sie wiederläufe.

Unterbesuch bei der Kriminalpolizei eine Anzeige gegen eine Kontoristin in einer großen Diebstahls. Man las die Stängel. Diese betriefft aber eigentlich den Diebstahl. Es ist höchste eckrige, daß die Kämpfer nicht die Täterin ist. Jetzt erzählte das Mädchen, daß es kürzlich in einem Vergnügungsetablisement ein „Börse“ v. Bornow“ kennengelernt habe. Man habe zusammen mit anderen auf Kosten der „Baroness“ sich einen vergnüglichen Abend gemacht, nach dem die Kämpfer ihre Ausweisstücke verlor. Bald meldete sich das „Doppel-Exzelsior“ wieder auf, daß die „Baroness“ zurückgekehrt sei, und der Verleumdung Bild ging hin und nahm sie mit. Jetzt heißt sie heraus, daß „Kriminal v. Bornow“ eine von mehreren Weibern im Reich geübte Schneiderin Berta Nachow ist.

Im Jahre 1923 wurde die Nachow in das Frauengefängnis in Berlin zur Verbüßung einer dreijährigen Strafe eingeliefert. Da sie jedoch noch schwanger war, wurde die Strafverbüßung unterbrochen, und die Nachow ging unter dem Namen „Frau Auguste Schöner“ aus Treptow, Berlin-Treptow in die Gekommenskrankstalt in Treptow. Nachdem sie hier entbunden hatte und das Kind bald gestorben war, nahm sie ihr altes „Gewerbe“ unter hochtönenden Namen, wie „Jutta v. Bornow“, „Jutta v. Hortschin“, „Großfürstin Jutta v. Hortschin-Rufschin aus Moskau“ wieder auf. Sie konnte seit zwei Jahre ihr Unwesen treiben, bis das Schicksal sie im „Exzelsior“ erwischt, nachdem sie in der Nacht vorher einen Mann wieder um 1000 Mark erleichtert hatte. Einige Male schon hatte die Kriminalpolizei sie festgenommen, aber wieder laufen lassen, da sie stets sich das Ansehen einer ehrenwerten Frau zu geben verstand.

Vorgestern stand sie nun vor dem Richter. Von der einigen Schönheit war nicht mehr viel zu spüren. Sie wurde in Gefängnisgefängnis übergeführt. Als der Richter sie fragte, was kommt von Ihrem ausweichenden Leben.“ Die Angeklagte brüllte hysterisch: „Man hat mich dazu getrieben. Sie alle haben mich gequält. Ich habe meine Ruhe.“ Der Staatsanwalt nannte sie eine hysterische Komödiantin. Das Gericht verurteilte sie zu vier Monaten Gefängnis.

Der Streik in der Thüringer Lederindustrie, an dem etwa 2000 Personen beteiligt sind, wird schon mehrere Wochen dauern, geht weiter, da die Einigungsverhandlungen des thüringischen Wirtschaftsministeriums scheiterten.

## Humor und Satire.

Zukunftssoldat. „Warum heiraten Sie noch immer nicht?“ — „Weil ich noch keine Wohnung habe.“ — „Da ziehen Sie doch einsteilen zu den Schwiegereltern.“ — „Ach, die wohnen ja selbst noch bei den Schwiegereltern.“ (Wegenerberer Wäckerl).

Die Hauptfrage. Fräulein schreibt folgenden Brief: „Lestes Großmama! Wie geht es Dir? Mir geht es gut. Das ist die Hauptfrage. Unter vielen Küßen Dein Fräulein.“ (Simplissimus“).

## Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold.

Preisgruppe Sande. Sonnabend, den 4. Juli, abends 8 Uhr, in Weiffers Galthof Mitgliederversammlung. Erscheinen sämtlicher Mitglieder ist Pflicht. Preise. Das Treffen der Jugendabteilung in Rastede am Sonntag, dem 6. Juli, fällt aus.

## Rüfringer Parteiangelegenheiten.

Frauenvorstand. Montag den 6. Juli, abends 6 Uhr, Sitzung des Frauenvorstandes im Parteibüreau.

Die heutige Nummer umfaßt 12 Seiten.

Verantwortlich für Politik, Neuigkeiten, allem Zeit und Provinzialteil: Josef Kluge. Mitteilungen: für den Draht Teil: Rob. Ader, Wrale. Druck von Paul Aug & Co., Rühringen.

## Geschäftliches.

„Zum Wählengarten.“ Der Inhaber dieses Lokals an der Bismarckstraße 137, Herr Hermann Wäckerl, hat das Lokal renovieren lassen und seit dem 19. Juni wieder eröffnet. — Banaria-Bier. Kaffee warme Speisen zu jeder Tageszeit. Frisch morgens ab 6 Uhr geöffnet!

# Zum Nordenhamer Markt!

**UNION**  
Nordenham  
Im großen Saale  
**BALL**  
mit auserwähltem Orchester  
In den unteren Räumen  
**KÜNSTLER-KONZERT**  
Gutgepflegte  
Biere, Liköre, Bowlen  
Billige Preise! Prompte Bedienung!

Neu! Embes beliebtes Neu!  
**Schwanen-**  
**glierer-Karussell**  
(D. R. G. M.) 101016  
**Schiffskarussell**  
Es lobet erobert ein  
A. Emde.

**Lübckes**  
**Wurst-Fabrik**  
aus Rühringen.  
Spezialität: Brat-, Bod- und Bouillonwürstchen.  
Besonders machen wir aufmerksam auf unser  
**Bairisches Bierzelt**  
Oberbairische Schrammel-Kapelle  
(Sänger und Jobstinnen)  
Hier trinf'n ma noch a Maßl!  
**W. C. Lübecke.** C. Lübecke Jun  
**Quwa! Quwa!**  
Einem jeden lämpelt das Glück!  
Bin zum diesjährigen Markt mit meiner  
**Berlosungshalle**  
wieder eingetroffen!  
Alter Stand (Gde Grüne Straße und Markt).  
Es wird kammertregend gewonnen!  
Jedes Ros 20 Pfennig.  
Um regen Zuspruch Bittet  
Der Verkäufer.

Wo spielt  
**Willy Kirschen**  
das Hamburger Unikum?  
**In Beckers Café**  
gegenüber der Graegerschen  
Schaukel. 4814  
Eigene Konditorei.  
Gutgepflegte Biere und Getränke.  
!! Das Neueste der Saison !!  
Zum ersten Mal  
auf dem Nordenhamer Markt!  
**Hectors Original-**  
**Höllens-Etagenbahn**  
verbunden mit Maschinentreppe.  
Alles Jabelt! Alles lacht! 4817  
Der Betrieb ist vollständig gefahrlos.

**Ottens**  
moderner Schaukelsport  
Anerkannt leichtester und sicherster  
Gang der Schiffe. 4819

**NEU! NEU!**  
Brettungs beliebte  
**Autobahn**  
4810  
interessanter  
**Schaukelsport**  
Zu regem Besuch ladet freundlichst ein  
Die Direktion.

**Louis Rath :: Bremen**  
H. Viktoria- und Obstkuchen

**Café**  
**Eisenhauer**  
Groß-Markttrudel  
Wiener  
Schrammelmußt  
Es lobet freudlich ein  
E. Eisenhauer.  
Bin mit meinem  
**Skank-Zelt**  
auf dem Markt an-  
wesend.  
**A. Mattfeldt**  
Atens.  
4809



**Biochemische Beratung**  
 1.9 bis 12 u. 3 bis 7 Uhr  
 Fleger, Saulstr. 11

**Kupferkessel**  
 zu konfurrenzlos bill. Preisen und gütig. Zahlungsweise nur  
**Othenhaus Haddau**  
 Ecke Wöhrstr.-  
 Wühlengweg.

**Baumaterialien aller Art**  
 haben preiswert abzugeben  
**Schortau & Co.**  
 Bollmannstr. 19/21.

**Auto-Vermietung** Heinrich Weis, Telefon 1367.

**Mütterberatungsstellen**  
 des Vater. Frauenvereins v. Nieten Kreuz Oldenburg  
 Jeden Mittwoch 3 1/2 Uhr  
 Volkshochschule Georgstraße  
 3 Uhr  
 Obersten Schule A Hauptstraße

**Nachwievor**  
 erhalten Sie Ihre Schuhreparatur am billigsten repariert in der  
**Schuhverfönerungsklinik von P. Meier, Schuhmachermstr.,**  
 Wilhelmshavener Straße 67.

**Vergnügungsanzeiger.**  
**Weltfrieden**  
 August Schumacher, Oldenburg.  
 Jeden Sonntag ab 3 Uhr.  
**Kaffee-Konzert**  
 Angenehmer Familien-Vesperhalt.

**Schützenhof Schaar**  
 schönster Ausflugsort für Familien bringt in empfehl. Erinnerung O. Warrings.

**Mariensiel Restaurant Sierakowki**  
 Jeden Sonntag  
 Günstige Ausverbindung: Tanz-Kränzchen

**Mariensiel Hof**  
 Schöner idyllischer Garten, große Veranda, angenehmer Familienausgang, Spezialität: Kaffee, Kuchen.  
 Jeden Sonntag **Tanzkränzchen.**

**Strandlust**  
 Ind. u. Gentel Tel. 1066  
 Täglich ab 4 Uhr: **Künzler Konzert**  
 Mittwochs, Sonnabends und Sonntags:  
**Gesellschafts-Tanz.** 8712

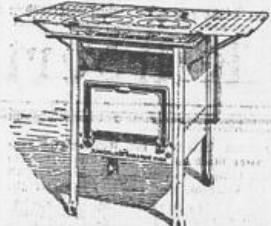
**Norddeelation Waldschente Schoof**  
 Sonntags **BALL.**  
 66 label trambli ein H. Bekena.  
**Zur Deutschen Eide Varel**  
 Jeden Sonntag gemitt. **BALL!**  
 Anfang 4 Uhr W Ebenins. 8391

**Fernsprecher Martin Eilers, Farben-Handlung, Oldenburg i.O., Nadorster Straße**  
 — 665 —  
 Lacke, Farben, Pinsel usw. für alle Zwecke.

Während des **Saison-Ausverkaufs** gebe ich Ihnen  
 trotz der bedeutend **Kredit**  
 herabgesetzten Preise **Zahlungs-Erleichterungen**  
 und mache Ihnen die angenehmsten  
 bei sofortiger Mitgabe des gekauften Anzuges, Paletots, Regenmantels.  
**Kleine Anzahlung! Bequeme Raten!**  
**Frese Marktstr. 37**

**Eine Wohltat für die Hausfrau ist ein Gasherd in der Küche!**

Bei **Gas** kein Staub, kein Ruß, kein lästiges Zubringen des Brennmaterials und Wegbringen der Feuerungs-Rückstände! Im Sommer stets eine kühle und staubfreie Küche!  
 Nehmen Sie deshalb die selten günstige Gelegenheit wahr und kaufen Sie beim Gaswerk, Installationsabteilung, Roonstraße 56, gegen zwölf bequeme monatliche Ratenzahlungen von je 13.75 (45 Pf. täglich) **diesen Junker & Ruh-Gasherd**



weiß emailliert, mit polierter oder emaillierter Platte und mit modernsten Sparbrennern versehen, ohne Abstellplatten.

**Gesellschaftsfahrt nach Helgoland**

ab Wilhelmshaven mit Salondampfer „Dr. Siegener-Güchert“ am Sonntag, dem 6. Juli 1925.  
 Abfahrt morgen 8 1/2 Uhr von der ersten Pelen-Ginchart. Aufenthalt auf der Insel 3-4 Stunden. - Rückf. an Bord. Getränke zu Stadtpreisen. - Gutes Wetter ist durch Radio best. -  
 Fahrpreis einzeln. Ein- und Rückfahrten 5.50 Mt., an Bord 6.50 Mt., Kinder bis zu 12 Jahren zahlen die Hälfte.  
 Karten im Vorverkauf bei Agentur Fritz Gabelier, Müllexstr. 14, Raulmann Regrot, Schulstraße 16.

**Künzlinger Blindenwerkstatt Grenzstraße 80.**  
 Verkauf von Bürstenmatten, Reparatur v. Stühlen, 1. u. 2. Räder und sonstige Holzwaren

**Rennen u. Turniere Nordenham**  
 Sonntag den 9. August 1925  
 Beginn der Vorprüfung 1 Uhr des Rennens u. Turniers 2 1/2 Uhr  
 Neuanmeldung: Dienstag den 28. Juli, abends 6 Uhr  
 Ausschreibungen u. Anmeldeformulare sind vom Geschäftsführer Herrn H. W. Stode, Nordenham, zu beziehen. 14795

**Dampferfahrplan nach Dangst**

vom 5. bis 8. Juli 1925:  
 Sonntag, 6. 7.: ab Wb. 10.00 Uhr norm. 12.45 und 8.15 Uhr nachm. ab Dangst 10.45 Uhr norm. 3.00 und 9.00 Uhr nachm.  
 Montag, 6. 7.: ab Wb. 10.00 n. 12.20 n. ab Dangst 10.45 n. 3.00 n.  
 Dienstag, 7. 7.: ab Wb. 10.00 n. 1.00 n. ab Dangst 10.45 n. 3.30 n.  
 Mittwoch, 8. 7.: ab Wb. 10.45 n. 1.45 n. ab Dangst 11.30 n. 4.30 n.  
 Sonntag, abends 8.30 Uhr:  
**Sonderfahrt in See**  
 mit Dampfer „Dr. Siegener-Güchert“ Fahrpreis 1.00 Mt., Kinder bis zu 12 Jahren die Hälfte  
 Ausflug einzeln. Fahrten bei ungünstiger Witterung vorbehalten.  
 Maschfabr. Wilhelmshaven. 14831

**Städtische Badeanstalt Oldesogeftrage.**  
 Reinigungsabder für Damen und Herren, auch medicin. Bäder ohne Wassagen: Donnerstags 9-12, Freitag 9-12 und 2-5 1/2, Sonnabend 2-12 und 2-5 1/2, Uhr

**Eröffnungs-Feier**  
 Sonnabend, Sonntag im früheren Grages Hotel, Restaurant Ecke Wert- und Nordstrasse, wozu freundlichst einladet **BERTHOLD SEIFERT.**

**Persil kalt auflösen!**

Gebrauchen Sie Persil allein und ohne Zusatz! Es wird in kaltem Wasser aufgelöst, die Wäsche kommt in die kalte Lauge und wird einmal gekocht. - Das ist die richtige Art zu waschen! Versuchen Sie es nur ein einziges Mal - Sie gehen nie mehr davon ab!

**Magerkeit wirkt unschön**

Schöne volle Körperformen durch unser „Negro-Kraftpulver“  
 in 6-8 Wochen bis 30 Pfund Zunahme. Garantiert unschädlich. Aerztlich empfohlen. Streng reell! Viele Dankschreiben. Preis Karton mit Gebrauchs-Anweisung 3 M. Porto 30 Pf.  
**Simons Apotheke**  
 Berlin C 2, Spandauer Straße 17  
 Berlins älteste Apotheke

**Zeitschriften aller Art**

werden von uns schnellstens und regelmäßig geliefert. Bestellungen werden von den Aussträgerinnen der „Republik“ oder in der Buchhandlung angenommen. Die Zustellung erfolgt durch Boten ohne jeden Preisausschlag. Auswärtige Bestellungen werden gern ausgeführt, jedoch nur gegen Vorauszahlung und Berechnung des erforderlichen Portos.

**Buchhandlg. Paul Hug & Co.**  
 Wilhelmshaven Marktstraße 2158. Nr. 46.

Am Montag, dem 6. Juli d. J., wird **die Wasserleitung** wegen Spülung von 10 Uhr abends ab stredenweise **gesperrt.**  
 Städtisches Wasserwerk Oldenburg i. O. 14797

**Bekanntmachung.**  
**Billiger Sommeroberzug nach München.**  
 Außer den bekanntgegebenen Sommeroberzügen fährt ein Sommeroberzug dritter Klasse von Bremen nach München am Sonnabend, dem 11. Juli 1925.  
 Abfahrt des Sonderzuges von Oldenburg 4.30 Uhr nachm. Fahrkarten sind bei allen Fahrkartenausgaben bis einschl. 6. Juli neu zu bestellen. Bis Bremen sind gewöhnliche Fahrkarten zu lösen.  
 Reichsbahndirektion Oldenburg. 14819





# Anzeigenteil für Brake und Umgegend.

Die Voranschläge des Amtsverbands- und Krankenkassenvereins sowie des Arbeitsamtes Brake für 1925/26 nebst dem Beihilfungsprotokoll des Amtes liegen vom  
**6. bis einschl. 19. Juli d. J.**  
 in der Registratur des Amtes zur Einsicht öffentlich aus. Einnahme-Einwendungen sind innerhalb der Auslegungsfrist beim Vorstehenden des Amtsverbandes einzubringen.  
 Brake, den 1. Juli 1925.  
 Der Amtsvorstand des Amtsverbandes Brake,  
 Widdendorf.

Ein Beschluss des Amtes vom 20. Juni 1925, betr. die Erhebung eines Zuschlags zu der Steuer vom bebauten Grundbesitz für das Rechnungsjahr 1925/26 liegt von  
**8. bis einschl. 21. Juli d. J.**  
 in der Amtsregistratur Brake zur Einsicht öffentlich aus. Einnahme-Einwendungen gegen den Beschluss sind innerhalb der Auslegungsfrist bei dem unterzeichneten Vorstehenden des Amtesvorstandes schriftlich oder mündlich einzubringen.  
 Brake, den 1. Juli 1925.  
 Der Amtsvorstand des Amtsverbandes Brake,  
 Widdendorf.

Der Amtesrat hat in seiner Sitzung am 20. v. M. beschlossen, die Getränkesteuer für das Rechnungsjahr 1925/26 nicht zu erheben. Einnahme über den 31. März 1925 hinaus bereits bezahlte Beiträge werden durch den Rechnungsführer erstattet werden.  
 Brake, den 1. Juli 1925.  
 Der Amtsvorstand des Amtsverbandes Brake,  
 Widdendorf.

## Kirchliche Nachrichten.

Evangelische Kirche Brake. Sonntag, den 5. Juli: Gottesdienst 10 Uhr.  
 Kreuzwegverein (Kapelle Goosenstraße). Sonntag, den 5. Juli, abends 8 Uhr, öffentliche Versammlung.  
 Sammelwache. Sonntag, den 5. Juli: Gottesdienst 10 Uhr. Danach Kirchbergottesdienst.

## Mein Saison-Ausverkauf

bietet die günstige Gelegenheit,

**Damen- u. Kinder-Mäntel  
 Kleider, Blusen u. Röcke**  
 vorteilhaft einzukaufen.

## Aug. Cordes

## Oel- u. Lackfarben

trocken sowie freischnell in allen Tönen  
 kaufen Sie nebst allen **Wasser-Bedarfsartikeln**, wie Seife, Leinwand, Sulfat, Kreide, Sichelblei, Toiletten, Deftbüchsen, Pinsel in allen Größen, Bronze, ferner schnelltrocknende

### Fußbodenlackfarbe

Blitzgl. Bohrerwachs u. dergl. in meiner **Spezial-Gartenhandlung**.

## Aug. Höpken, Maler

Fernruf 629. Brake i. D., Grüne Straße 13 Fernruf 629.

## Zentral-Lichtspiele

Nur Sonntag von 8 Uhr an:  
 Der große Panzfilm

## Lola Montez

die Tänzerin des Königs

Die Geschichte einer Abenteuerin in 6 Akten.  
 Der Film schildert den Aufstieg dieser berühmten Frau aus dem Dunkel einer barmhertigen Zigeunerbande bis zur Geliebten der Monarchen. Durch alle Kulturänder Europas geht der Siegeszug dieser Tänzerin. Diese Abenteuerin großen Stils hat in **Elfen Wälder** eine geniale Fortsetzung gefunden.

Ein deutsches Kriegsschiff im Dienste der Volkswirtschaft  
 (Einleitungsstück Braunschweig)

**Werbt für die Arbeiterpresse!**

Hammelwarder

Schützenverein



## Unser diesjähriges Schützenfest

findet am Sonnabend den 4., Sonntag den 5. und Montag den 6. Juli 1925 in gewohnter Weise statt.

### Fest-Programm:

Sonnabend den 4. Juli: Abends 6.30 Uhr **Antreten der Schützen** beim Vereinslokal. 7 Uhr **Abmarsch nach Käseburg**.

Sonntag den 5. Juli: Mittags von 1—2 Uhr **Empfang der auswärtigen Schützen**. Danach **Einholen des Königs**. 2 Uhr **Festmarsch durch den Ort**. Nach Auflösung des Festzuges

**Beginn des Schießens auf sämtl. Scheiben**. Nachmittags 3 Uhr **PARK-KONZERT** im Garten des Hammelwarder Schützenhofes und **Kinderbelustigung** auf dem Festplatz. Abends 6 Uhr **Beginn der**

## FEST-BÄLLE

in den festlich dekorierten Sälen des Hammelwarder Schützenhofes und in **Klinkers Gasthof**.

Montag den 6. Juli: Morgens 8 Uhr **Fortsetzung des Schießens** auf sämtliche Scheiben. Abends 7 Uhr **Sieger-Verkündigung**.

### Abends: Fest-Bälle

in den Sälen des Hammelwarder Schützenhofes und in **Klinkers Gasthof**.

Der Festausschuß.

## Zur Sommerlust

ECO Fritz-Diele ECO

Jeden Sonntag

## Gross. Garten-Militärkonzert

In den inneren Räumen

**Künstlerkonzert** mit **Tanzkränzchen**

## Bürstenwaren

Feinste Haarbürsten, Massagenbellen, Handseger, Schrubber, Scheuerbürsten, Quäste, Ringpinsel, Fensterbürsten, Leinwandbürsten, Schenkerlöcher, Wäschebündel, sowie alle einschlägigen Artikel kaufen Sie preiswert und gut in der **farben. handlung Aug. Höpken**  
 Brake in Oldenburg, Grüne Straße 13, Fernruf Nr. 629.

Vom 1. Juli an befinde ich meine Praxis

## Bahnhofstr. 70.

Eingang unmittelbar am Bahnhof.

Fernruf 418.

**Dr. med. Reuter.**

## Wolle

gemoilene Statten und alle molle Strickfäden  
**nehme ich in Kauf.**  
 Aug. Cordes.



Schönes **Fohlenfleisch**  
**C. H. Hohn.**

## Anzeigen

an alle Zeitungen und Zeitschriften  
 Deutschlands vermittelt die  
**Expedition der Volkszeitung**

## Betten

in vielen Qualitäten  
**preiswert**  
**Aug. Cordes, Brake.**



Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold  
 Kriegsgemeinschaft Brake.  
**Jugend-Abteilung**  
 am Sonntag in Hildebe fällt aus.  
 Der Vorstand.

Klippkauer Bürgerverein  
**„Einigkeit“**  
 Wegen ungenügender Beteiligung findet der

**Ausflug nach Barel**  
 nicht statt.  
 Das Komitee.

## Verreise

ab Montag, den 13. Juli, auf 10 Tage.

## Dr. Reinicke

**Elsfleth.**  
**Stedinger Hof**  
 Besitzer: H. Stöver  
 Gasthof-Saal mit Bühne

Alle Moden-Zeitungen (Wohnd., Beyer, Ullstein),  
 alle Wochen-Schriften:  
 wie Gartenlaube, Freya, Wode, Unterwelt usw. liefert vlnfrisch ins Haus  
**Buchhandlung Kosmos**

## Schiffs-Anstrich

Vintryfarben für Außenbord und Unterwasserstelle  
 schnelltrocknend — beste Qualität — solide Breite

## Aug. Höpken, Gartenhandlung

Brake i. D., Grüne Straße 13 — Fernruf 629.

## Lorenz Thoms

Tabak- und Zigarrenhandlung.  
 Brake, Breite Straße Nr. 63.

## Betten

in nur guten Qualitäten.

## Fr. Sager, Brake i. O.

am Bahnhof. Telefon 382.

## Arthur Meinardus

Brake Range Straße 44  
 Schuhwaren — Kohlenausfuhre  
 Bedarfsartikelgeschäft — Reparaturwerkstatt



## Todes-Anzeige

Am 2. Juli verstarb in Bremerhaven infolge Herzschlages die Witwe

## Katharine Meyer

geb. Ahrens, im 74. Lebensjahre.  
 Klippkauer, den 4. Juli 1925

Im Namen aller Angehörigen  
**Georg Ahrens.**

Die Beerdigung findet am Montag, den 6. Juli, nachmittags 2 1/2 Uhr, vom Amtesverbandes-Krankenhaus aus auf dem Braker Friedhof statt.



# Während des Saison-Ausverkaufs

bringen wir ganz besonders preiswerte Artikel aus unseren

**Kleiderstoff-, Baumwollwaren- und Ausfeuer-Abteilungen**

Baumwoll-Musseline Mtr. . . . .	0.65	Rohseide, ca 84 cm breit Meter . . . . .	0.42	Handtechtüchel, grau gemustert Meter . . . . .	0.42
Perkals u. Zephris f. Oberhemd u. Sportbls, Mtr. 0.80	0.65	Hemdenzeuge, 80 cm breit Meter . . . . .	0.65	Geschirrtücher, 1/2 Leinwand u. geb. kariert Stück . . . . .	0.48
Weiß-Panama für Sporthemden, Meter . . . . .	1.45	Reifrock, 80cm br. unsere bek. guten Qual. . . . .	0.78	Mandflücher, Damast, schöne Muster, Stück . . . . .	0.95
Schürzen, Cretonnes und Satins, bedruckt, Meter . . . . .	1.70	Leinw., 80 cm breit, für Kissenbezüge, Meter . . . . .	0.85	Handtechtüchel, weißen Drell, Stück . . . . .	0.80
Voll-Volle u. Wasch-Crepe, 100 cm breit, bedruckt, Mtr. . . . .	1.90	Körperarchent, weiß 75 cm breit, Meter . . . . .	0.98	Protterhandtuch, weiß m. rot Kante 45/100 cm, St. . . . .	1.25
Blusenstoffe in Popeline u. Crepe m. Kunstseid. Streif. . . . .	1.65	Hemdenarchent, hell gestreift, Meter . . . . .	0.98	Kissenbezüge, 50/80 cm. aus gutem Leinw. Stück . . . . .	1.70
Schotten, große Auswahl, aparte Muster, Meter . . . . .	1.95	Hautsch., 140 cm breit, für Bettlaken kräft. Qual. M. . . . .	1.95	Kinder-Bade-Laken, 80/100 cm, Stück . . . . .	2.85
Streifen, für Röcke und Kleider, Meter . . . . .	3.90	Cretonne, starkfäd 160 cm br. f. Bettbezüge, Meter . . . . .	2.45	Bettlaken, 140/225 cm, antikräft. Hautsch., Stück . . . . .	4.60
Krepon, 100 cm br. Kunstseide f. Blus. u. Kleid., Mtr. . . . .	4.50	Bettlaken, 140 cm. aus gut. Cretonne, Stück . . . . .	2.95	Bettbezug, 140/200 cm, antikräft. Hautsch., Stück . . . . .	9.50
Kostüm-Stoffe, 150 cm breit, Meter . . . . .	4.50	Bettlaken, 140 cm breit, 3.50 Meter von . . . . .	3.50	Protterstoff, weiß, ca 5.80 150 cm, Meter . . . . .	5.80

Große Auswahl in Badelaken und -Mänteln

Die noch in großer Auswahl lagernden Bestände in

## Damen- und Mädchen-Konfektion

verkaufen wir zu enorm herabgesetzten Preisen zum großen Teil weit unter Einkauf

# Bartsch & von der Brelie

Ecke Wall- und Viktorlastraße

**Rüftringen.**  
Witigverbildigung.  
Die Ausgabe der neuen Gullischeine an die bisher Besizerberechtigten erfolgt am Montag, dem 6. d. M., vormittags von 8 bis 1 Uhr, in der Rathausbaracke an der Bismarckstraße. Zutrgulagen sind Kontrollkarten des Arbeitsnachweises bzw. Krankenscheine.  
Rüftringen, den 4. Juli 1925.  
Stadtmagistrat — Wohnfahrüberwaltung

**Achtung! Radfahrer!**  
Fahrrad - Bereifung billiger!!  
Walzdecken von Mk. 275 an  
Luftschlüssel von Mk. 120 an  
Verlangen Sie noch heute Prelimate gratis und franko  
**E. H. MEYER, FRANKFURT A. M.**  
Fahrrad- und Gummirifenvertrieb.  
Schließfach 306.

**Haarausfall**  
wird unbedingt beseitigt. Garantie für Erfolg, daß kein Haar mehr ausgeht. Auch dünnes Haar wird wieder voll.  
**O. Vehse,**  
Friseur,  
Weinga. 40/41 a, Str. 1096

Werbt für den Bücherkreis

# Saison - Ausverkauf!

Eine besonders günstige Kaufgelegenheit!

Grosser Posten moderne gediegene Herren-Anzüge, Sport-Anzüge, Gummi-Mäntel.

Grosser Posten ansehnliche, solide Knaben- und Jünglings-Anzüge.

## Große Mengen

einzelne Hosen, einzelne Westen, Knaben-Blusen, Sommer-Unterzeug, Barchent-Hemden, Sport-Hemden, Manchester-Hosen, Engl. Lederhosen, Hüte, Mützen, Wische.

## Große Mengen

der berühmten unvergleichlich soliden Oss'schen Schuhe sollen in den nächsten Tagen zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft werden.

Strohhüte, Sommerjoppen, ganz besonders billig.

# Siegmond Oss junior

Langestrassc 53. Oldenburg. Langestrassc 53.

### Bücherei der Judenträde G. m. b. H.

Hollmannstraße 6  
Gebühren: Ginchreibgebühre und Reihkarte 1 Mt und für jeden Band und 14 Tage Zeits freit 10 Pfg. Schgebühre. Für Personen ohne Einkommen (Kleinrentner, Arbeiter, etc.) Ginchreibgebühre und Reihkarte 50 Pfg. Zeitsgeld für den Band und 14 Tage Zeitschreib 5 Pfg. Bei Überlieferung der Zeitschrift werden Verfassungsgeldern erhoben.

### Banter Kirche

Donnerstag, den 5. Juli:  
10 Uhr Gottesdienst  
Pastor Damm. 14923

### Möbel

pure, gute Handverfertigung und Spotmalerei. Die Ware ist in jeder Hinsicht unübertroffen.  
Gehr. Früher in der Holzhandlung in der Reimstraße 18.  
Sommerprossen vorjährig u. Garantie in 3-10 Tagen d. die gegelt, geloch. edle Holzsammelprossen.  
Nur echt mit Garantie. Preis Mt 2.75. Zu beziehen durch  
Gebr. Oetel, Steinbergstr. 8, 1427



**Konsum- und Sparverein für Rüftringen und Umgegend**  
a. G. m. b. H.  
Abteilung Sparkasse.  
Warum bringen die organisierten Verbraucher ihre Spargroschen zum Konsumverein? Weil der Konsum- und Sparverein die vor der Stabilisierung eingelagerten Gelder angelegt hat und bisher am Orte die höchsten Zinsen zahlte. Ab 1. Juli zahlen wir bei Einlagen ohne Kündigung 3%, bei dreimonatiger Kündigung 11%, — Ein- und Auszahlungen an der Hauptkassc und in allen Verteilungstellen.  
Der Vorstand

### Siebeltsburger Heim.

Qualt meine Sockelstätten bestens empfohlen.  
Clubzimmer  
einige Abende frei.  
Spezialität: Güt Sondorfer Bitter.  
1799! Paul Dutke.

### Blatate

alle Artikel vorrätig bei  
Baul Hug & Co.  
Eisen,  
Lumpen, Metalle, Laull höchstehend Heinrich Weib, Grenzstraße 77, Gde. Cuesfitz. Tel. 1367

### Leinöl

gar. reines gebleicht  
Fr. Spanhake  
Farbenhandlung,  
Oldenburg i. O.,  
Ranglehrstr. 48  
beim Rathhaus.

**Zur Besohlung**  
verlangen Sie von Ihrem Schuhmachermeister  
**Eisenleder Marke Celloferin**  
es ist bedeutend haltbarer wie das beste eisen-gegerbte Schleder. Kleinverkauf für Einzelkunden, Rüftringen, Barcl und Beer bei 14468  
Ocker & Neveling, Bismarckstr. 75

# Eines Arbeiters Weltreise

Von Fritz Kummer

Zweite Auflage. 11. bis 16. Tausend. In Ganzleinen gebunden 7.50 Mk.

Mit vielen Abbildungen nach photographischen Originalaufnahmen.

**Gewerkschaftszeitung:** Um es vorweg zu sagen, der Arbeiter, der seiner beschiedenen Bibliothek ein literarisches Viertel einzuweihen will, möge das Buch erwerben. Diese Beschreibung der Reise um den Erdball ist keine der üblichen Reiseschilderungen, sondern nichts Geringeres als die Einführung des Lesers in das Leben und den Daseinskampf der Völker der Erde. Von der Barbung aus begann mit 520 Mt. in der Handwerksburschenschaft der Weg um die Erde; aber Bremen, New-York, St. Franzisko, Tokio, Schanghai, Singapur, Wien, Suez,airo, Jerusalem, Neapel, Genua, Stuttgart. Die Schilderungen in den einzelnen Kapiteln sind von wahrhaft packender Gestaltungs-kraft. In sie hinein gerettet sind Verden oft höchlichen Humors. Das Buch ist, wie in dieser Zeitung schon vor mehr als zehn Jahren beim Erscheinen der ersten Auflage gesagt worden ist, ein lebensvolles prächtiges Werk, das dem deutschen Arbeiter alle Ehre macht und deshalb auch von der Arbeiterkassc nicht gelassen werden sollte.

Ich bestelle bei der  
**Buchhandlung Baul Hug & Co.,**  
Wilhelmshaven  
1 Exemplar Fritz Kummer  
**Eines Arbeiters Weltreise**  
In Ganzleinen gebunden  
zum Preise von 7.50 Mt.  
Betrag ist nachzunehmen. — Folgt gleichzeitlich  
auf Postgirokonto Hannover Nr. 18760.

Genaue Adresse:  
.....  
.....

# Weit unter Herstellungspreisen

verkaufen wir während des Saison-Ausverkaufs einen Teil unserer umfangreichen Lager

## Damen-, Backfisch- und Kinder-Konfektion

Blusen, Jumper, Kasaks	4.75	2.75	0.75
Mädchen-Kleider	5.90	3.75	2.75
Kleider	12.75	7.75	2.75
Mäntel	24.75	9.75	3.90
Kostüme	29.75	16.75	9.75
Röcke	9.75	6.90	3.75



WILHELMSHAVEN



Am Donnerstag empfangen wir einen weiteren Waggon prima

### Mastochsen-Gefrierfleisch

Rinderherzen, Leber sowie Zungen der anerkannten Qualitätsmarke **Argentina**.

Wir machen unsere werte Kundschaft darauf aufmerksam, dass die Marke „Argentina“ zu den bekannt billigen Preisen nur in unseren drei Spezialgeschäften

Bismarckstrasse 141 (gegenüber Prinz-Heinrich-Strasse)  
 Wilhelmshavener Strasse 98 (Colosseum)  
 Gökör-, Ecke Zedellusstrasse

zu haben ist — Wir empfehlen ausserdem prima geräuch. Speck. An Wurstwaren: Braunschweiger Mettwurst, Kochwurst, Sülze, Zungenwurst, Rotwurst, Leberwurst sowie Sardellenleberwurst.

### Gefrierfleisch-Handels-Gesellschaft m. b. H.

Wilhelmshaven-Rüstringen.

### Was ist Fri-ho-di?

Die hervorragend feinste Qualität, Zubehör: Zellaife, Margarine, weiche mit Odeon, lüftem Rahm verbuttert ist und daher alle Eigenschaften einer treuen Mutter besitzt. — Fri-ho-di schmeckt genau wie beste Butter, bräunt und schäumt beim Backen wie feinste Butter. — Zu haben in allen einschlägigen Geschäften. Preis pro Pfd 1.20 Pf. Fabrikant: Fritz Domann, Dissen-Teutoburger Wald, Gobitriedelstrasse.

### Franz Friedrichs

Wilhelmshaven, 14507  
 Moonstraße 14, Telefon 601.

### Wir protestieren

Dienstag, den 7. Juli, abends 8 Uhr, im Werkspfeisbaus große öffentliche:

### Protestversammlung

gegen die neuen Miete-Erhöhungen.

Referent: Herr Ingenieur Engelke, Oldenburg. Wer nicht gewillt ist, diese hohen ungerechten Mietern, die in keinem Verhältnis zu seinem Einkommen stehen, zu zahlen, muss erscheinen. Die Gewerkschaften aller Richtungen sind freundschaftlich eingeladen.

Referent: Angehörte Beamte und Gewerbetreibende (die Miete sind), erscheint in Massen!

Der Vorstand des Mietervereins der Adelsstraße.

### Reichsbund

der Kriegsbeschädigten und Hinterbliebenen

Ortsgruppe Wilhelmshaven-Rüstringen  
 Büro: Wilhelmshaven, Peterstraße 10, Tel. 1131 und 1125. — Geschäftsfunden Montag und Sonntag von 4 bis 6 Uhr.

Die Anmeldung für **Wohlfahrt, Weisheit und Karosetten** ist am Mittwoch den 8. und Donnerstag, dem 9. Juli, von 12 Uhr mittags bis 6 Uhr abends, in der Geschäftsstelle Peterstraße 10 anzubringen. 4803

Für den **Wohlfahrt nach Wohnort** am Sonntag, dem 5. Juli, treffen sich die 20-Gliederer um 9:30 Uhr am Bahnhof in Wilhelmshaven. Sonntagseinfahrt über Osterhamm-Wohlfahrt über.

Der Vorstand.

### Deutscher Verkehrsbund

Ortsverwaltung Rüstringen-Wilhelmshaven.  
 Montag, den 6. Juli 1925, abends 8 Uhr im Lokal von Karl Kath, Grenzstraße 6

### Berufsammlung

Für die in den Ausbetrübungen und Geschäftsbefehlungen beschäftigten Arbeiter, Kaufleute und Tagelöhner, die die ausliegenden Listen mit vollständigen Einträgen erforderlich.

Die Ortsverwaltung.

### Hypothekengläubiger- u. Sparschuterverband

Am 7. Juli 1925, abends 8 Uhr im Werkspfeisbaus stattfinden **Breitungsverfammlungen** des Hypothekengläubiger- und Sparschuterverbandes geschlossen teil.

Der Vorstand.

### Bürgerverein Rüstringen.

Wachruf.  
 Am Mittwoch 1. Juli, verstarb unser Mitglied, Herr

**Karl Sander**

Der Verein wird seiner Irtid in Ehren gedenken.

Der Vorstand

Beerdigung am Sonntag, nachmittags 3 Uhr von der Friedhofsstelle in Widenburg aus. 4803

### Martin Kromm

Textilwaren  
 Brake, Lange Strasse 56

### Korpulenz macht alt

Fettleibigkeit wird durch die „Negro“-Reduktionspillen beseitigt. Preisgekrönt mit goldenen Medaillen und Ehrendiplom **kein starker Leib, keine starken Hüften, sondern jugendlich schlank eleganter Figur.** Kein Heilmittel, keine Geheimmittel. Garant. unschädlich. Ärztlich empfohlen. Keine Diät. Viele Dank schreiben. Preis 4 Mk. Porto 30 Pf.

**Simons Apotheke**  
 Berlin C 2, Spandauer Straße 17  
 Berlins Älteste Apotheke 4340

### Arbeiter! Abonniert die Republik!



### Todesanzeige.

Am Freitag, dem 3. Juli verschied nach langem mit Geduld ertragenem Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Großmutter und Schwiegermutter

### Wilhelmine Platzek

geb Eden, im Alter von 65 Jahren

In tiefster Trauer,

Paul Platzek  
 Kinder und Enkelkinder

Die Beerdigung findet am Montag, dem 6. Juli, nachm 2<sup>1/2</sup> Uhr von der Leichenhalle des Friedhofes in Aldenburg statt

### TODES-ANZEIGE.

Gestern entschlief an Altersschwäche unsere liebe treue Mutter und Großmutter

### Ww. Caroline Unverferth

im 79. Lebensjahre.

Familie Unverferth  
 Rüstringen, Hörsenstraße 60

Beerdigung am Montag, 2 Uhr, vom Trauerhause aus 4821

### Danksagung.

Für die uns bei unsern schweren Verlust in so überaus reichem Maße erwiesenen, wohlthätigen Beweise herzlicher Teilnahme sagen wir auf diesem Wege allen unsern aufrichtigen, innigsten Dank.

Frau H. von Minden  
 nebst Angehörigen.

### Danksagung.

Für die vielen wohlthätigen Beweise beim Heimgang meines lieben Vaters sage ich allen besonders Herrn Pastor Harms für die reichlichen Worte am Grabe, meinen innigsten Dank

Frau Nüde.